Zukunftsziele unserer Waldwirtschaft

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Preface**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal = Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **129 (1978)**

Heft 1

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen
Journal forestier suisse

129. Jahrgang | Januar 1978 | Nummer 1

Zukunftsziele unserer Waldwirtschaft

Vorbemerkung des Redaktors

Die waldbauliche Tätigkeit wird durch drei Zeitperioden bestimmt:

— die *Vergangenheit*, aus der die heutigen Waldbestände hervorgegangen sind;

— die *Gegenwart*, welche die wirtschaftlichen und technischen Möglichkeiten des heutigen Handelns weitgehend festlegt;

— die *Zukunft*, auf welche die waldbauliche Zielsetzung ausgerichtet werden sollte.

Nicht selten werden die durch Einstiges und Heutiges bedingten Verhältnisse in die Zukunft projiziert und als richtungsweisend betrachtet. Welche heutigen *Zielsetzungen* tatsächlich richtig sind, vermag jedoch erst eine ferne Zukunft zu beweisen. Mit Sicherheit dürfen wir höchstens annehmen, dass sich die Bedeutung der einzelnen Waldfunktionen verlagern wird und dass auch die zukünftigen Ansprüche an den Rohstoff Holz kaum mit den heutigen übereinstimmen dürften. Aber dennoch gibt es Tatsachen und Überlegungen, welche die zukünftige Entwicklungsrichtung mit grosser Wahrscheinlichkeit erkennen lassen. Welcher forstlicher Praktiker hätte sich über diese Fragen nicht schon Gedanken gemacht! Deshalb wurden mehrere zufällig ausgewählte Forstleute aus verschiedenen Regionen unseres Landes um eine kurze Antwort auf die Frage nach den Zukunftszielen unserer Waldwirtschaft ersucht. In erfreulicher Weise haben die meisten angefragten Kollegen diesem Ersuchen entsprochen, und dafür wird ihnen verbindlich gedankt.

Der Redaktor